

Konstrukt

Attributionen für schulischen Erfolg und Misserfolg
(aus der Ansicht von Eltern)

Entwicklungsform

Neuentwicklung

Originalinstrument**Freigabe und Bedingungen der Verwendung**

nach Rücksprache mit Autor

Bemerkungen und Hinweise

Das Instrument erlaubt die Erfassung von elterlichen Attributionen für den schulischen Erfolg und Misserfolg ihrer Kinder. Neben den klassischen Attributionen (Begabung, Anstrengung, Aufgabenschwierigkeit und Glück) können weitere Ursachenerklärungen (etwa Umgang mit den Kindern, soziale Einbindung, Lernstrategien, häusliche Arbeitsbedingungen) mit messzuverlässigen Skalen erfasst werden. Das Instrument hat sich im Schulversuch „Modelle der Begabtenförderung am Gymnasium mit Verkürzung der Schulzeit“ (BEGYS) bewährt.

Ansprechpartner und Bezugsquelle

Dr. Jürgen Maes
Universität Trier, Fb 1 –Psychologie
Postfach 3825
54286 Trier
email: maes@uni-trier.de